

**Kurzkonzeption  
Kindertageseinrichtung  
KiTa-Verbund  
Eicherscheid/Dedenborn**

**Stand: Februar 2022**

Soziale Region

BildungsRegion

Nachhaltige Region

Aktive Region

# Inhaltsverzeichnis:

## Inhalt

1. Einleitung.....	2
1.1. Angaben zum Träger .....	2
1.2. Angaben zur Einrichtung .....	3
1.3. Zusammensetzung des Teams.....	4
1.4. Räumlichkeiten.....	4
1.5. Betreuungsangebot.....	5
2. Haltung und Grundsätze.....	5
2.1. Angaben zur Einrichtung .....	6
3. Kindeswohl .....	6
3.1. Partizipation .....	7
3.2. Prävention .....	7
3.3. Gesundheitsfördernd .....	7
4. Grundsätze Bildung und Förderung .....	8
4.1. Bildungsarbeit.....	8
4.2. Sprachförderung.....	8
4.3. Inklusion .....	8
5. Beobachtung und Dokumentation .....	9
5.1. Aufnahme/Eingewöhnung .....	9
5.2. Hospitation .....	9
6. Zusammenarbeit mit den erziehungsberechtigten Personen.....	9
6.1. Erziehungspartnerschaft .....	9
6.2. Zusammenarbeit mit erziehungsberechtigten Personen.....	10
7. Beschwerdemanagement.....	10
8. Qualitätssicherung.....	10

## 1. Einleitung

### 1.1. Angaben zum Träger

Der Träger der Einrichtung ist die StädteRegion Aachen. Als örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe schafft er Rahmenbedingungen für die Arbeit in den Kindertageseinrichtungen und nimmt eine wichtige Rolle bei der Gewährleistung der Qualität von Erziehung, Bildung, Betreuung und Förderung bei Kindern und Familien ein. Das Amt für Kinder-, Jugend- und Familie der StädteRegion Aachen versteht sich als Dienstleister für Kindertageseinrichtungen, um die Arbeit vor Ort im Rahmen der gesetzlichen und städteregionalen Vorgaben zu unterstützen.

## 1.2. Angaben zur Einrichtung

Standorte der Verbundseinrichtung

Eicherscheid/Dedenborn Standort Eicherscheid: Eicherscheid 20

52152 Simmerath

0241/5198-5194

Die Einrichtung Brummkreisel befindet sich im Zentrum des ländlich gelegenen Ortes Eicherscheid. Im Jahre 2021 wurde die Einrichtung umgebaut und durch weitere Räume vergrößert und modernisiert.

Standort Dedenborn: Auf den Feldern 30

52152 Simmerath

0241/5198-5172

Die Einrichtung „Feldfrüchtchen“ liegt direkt an dem Fluss Rur und einem angrenzenden Naherholungsgebiet.

Der Kitaverbund Eicherscheid/Dedenborn umfasst drei Gruppen in unterschiedlichen Altersstrukturen.

Im Standort Eicherscheid befinden sich zwei Gruppen:

2-mal Gruppenform III für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt.

Im Standort Dedenborn befindet sich eine Gruppe:

Es handelt sich dort um eine Mischform aus Gruppenform I und II. Es werden dort Kinder im Alter von 0,4 Jahren bis zum Schuleintritt betreut.

### 1.3. Zusammensetzung des Teams

Das Team ist multiprofessionel und setzt sich aus der Leitung, der Stellvertretenden Leitung, Pädagogischen Fachkräften, Pädagogischen Ergänzungskräften, Nachwuchskräften in verschiedenen Ausbildungsformen und einer Küchenfachkraft zusammen.

Die Qualifikationen des Personals richten sich nach den Vorgaben des Kinderbildungsgesetz NRW.

Alle Mitarbeitenden nehmen regelmäßig an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen teil. Darüber hinaus finden regelmäßige Schulungen zu Erster Hilfe am Kind, Hygienegrundlagen, Infektionsschutz, Lebensmittelrecht und zum Brandschutz statt.

### 1.4. Räumlichkeiten

Die Einrichtung in Eicherscheid bietet Platz für zwei Gruppen. Jede Gruppe verfügt über einen Gruppenraum und angeschlossenen Nebenraum.

Außerdem über einen Waschraum, Wickelbereich und Garderobenbereich. Zusätzlich steht den Kindern ein multifunktionaler Raum und ein Bewegungsraum zum Spielen bereit.

Ein großes Bistro nutzen die Kinder zum Frühstück und dem gemeinsamen Mittagessen.

Außerdem verfügt das Haus über eine Küche, einen Personalraum, ein Büro, Personal WC und ein barrierefreies WC, sowie über einen Abstellraum.

Das Außengelände der Einrichtung ist kindgerecht gestaltet und hat verschiedene Spielgeräte, einen Sandkasten und Spielflächen zum Laufen, Hüpfen usw.

Der Zugang zur Einrichtung ist barrierefrei.

Die Einrichtung in Dedenborn befindet sich im Gemeindehaus Dedenborn. Dort verfügt die Gruppe über einen großen Gruppenraum, einen Schlafraum und Wickelraum. Ein multifunktionaler Raum wird als Bewegungsraum mitgenutzt. Außerdem befindet sich im Gebäude ein Waschraum/WC, eine Küche und ein Büro.

Das Außengelände lädt die Kinder durch verschiedene Spielgeräte, einen Sandkasten und seine natürlichen Unebenheiten zum Bewegen und Spielen ein.

### 1.5. Betreuungsangebot

Das Betreuungsangebot in Eicherscheid umfasst 25/35/45 Buchungsstunden pro Woche mit einer Öffnungszeit von 07.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Buchungsstunden	Beginn KiTa-Zeit	Ende KiTa-Zeit
25 Stunden	07.30 Uhr	12.30 Uhr
35 Stunden	07.30 Uhr	14.30 Uhr
45 Stunden	07.00 Uhr	16.00 Uhr

Das Betreuungsangebot in Dedenborn umfasst 25/35 Buchungsstunden pro Woche mit einer Öffnungszeit von 07.30 Uhr bis 14.30 Uhr.

Buchungsstunden	Beginn KiTa-Zeit	Ende KiTa-Zeit
25 Stunden	07.30 Uhr	12.30 Uhr
35 Stunden	07.30 Uhr	14.30 Uhr

## 2. Haltung und Grundsätze

Bei uns stehen die individuelle Entwicklung und Förderung eines jeden Kindes im Vordergrund. Jedes Kind ist der Akteur seiner eigenen Entwicklung. Uns ist es dabei wichtig, dass die Kinder erfahren eigenverantwortlich zu handeln, um zu einer gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit heranreifen zu können. Die Pädagogischen Fachkräfte sehen sich dabei als Begleiter der Kinder auf ihrem Bildungsweg und möchten diesen gemeinsam mit den Familien gestalten. Es ist uns ein Anliegen, dass die Kinder und deren Familien die Einrichtung als einen Ort der Begegnungen erleben und sich mit ihren unterschiedlichen Bedürfnissen und Wünschen ernst genommen fühlen.

Durch die verschiedenen altersentsprechenden Angebote, sowie die Unterstützung des pädagogischen Personals, werden die individuellen Entwicklung und Fähigkeiten jedes Kindes gefördert und unterstützt. Die Spielbereiche orientieren sich an den Bedürfnissen der Kinder und laden zum Spielen, Experimentieren, Forschen, Entdecken, Bewegen uvm. ein.

Kinder sind Gäste, die nach dem Weg fragen.

(M.Montessori)

## 2.1. Angaben zur Einrichtung

Ein Schwerpunkt unserer täglichen Arbeit ist die Erfahrung in der Natur und die tägliche Bewegung draußen und drinnen. Die Kinder erhalten ein vielfältiges Angebot, um die nahe Umwelt zu entdecken und zu erleben. Es finden regelmäßige Ausflüge in die Natur, wie z.B. in den Wald, statt. Das Außengelände der Einrichtung lädt die Kinder dazu ein, sich zu bewegen, zu klettern, die Natur zu betrachten, zu gärtnern und zu spielen. In den Bewegungsräumen gibt es ein vielfältiges Angebot sich dem Alter entsprechend zu bewegen und zu entwickeln.

## 3. Kindswohl

Ein Selbstverständnis in unserer Einrichtung ist es die Rechte der Kinder zu achten und zu schützen. Wir legen großen Wert auf die Gleichbehandlung und Teilhabe jedes Kindes, niemand darf benachteiligt werden. Unser Bild vom Kind ist geprägt von der Achtung seiner Persönlichkeit. Das Wohl des Kindes steht im Mittelpunkt. Ein wichtiger Baustein dabei ist die Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten. Die Fachkräfte reflektieren regelmäßig ihre persönliche Haltung und Handlungsweisen gegenüber den Kindern und bilden sich im Team kontinuierlich im Rahmen des Kinderschutzes weiter.

### 3.1. Partizipation

Bei uns in der Einrichtung haben die Kinder die Möglichkeit sich an demokratischen Entscheidungsprozessen zu beteiligen. Uns ist es dabei wichtig, dass die Kinder selbstbestimmt handeln. Den Alltag, den sie selbst oder das Leben in der Gruppe betreffen, je nach ihrem Entwicklungsstand beurteilen und weiterentwickeln.

Die Kinder haben jederzeit das Recht sich zu beschweren und mit Unterstützung der Fachkräfte Lösung und Strategien zu entwickeln. Den Kindern sind altersentsprechende Beschwerdemanagement Strukturen bekannt. Z.B. haben die Kinder täglich im Morgenkreis die Möglichkeit ihre Wünsche, Bedürfnisse, Kritiken oder Beschwerden zu äußern. Sie werden dabei gehört und ernst genommen.

Partizipation bedeutet nach unserem Verständnis, dass Kinder Mitentscheidungsmöglichkeiten kennenlernen und in altersentsprechenden Rahmen Verantwortung dafür übernehmen. Die Fürsorgepflicht und Aufsichtspflicht sowie die Erfüllung des Bildungsauftrages liegt jedoch weiterhin im Aufgabenbereich der Fachkräfte.

### 3.2. Prävention

Im Rahmen des Kinderschutzes führen wir das präventive und intervenierende Projekt „Ich kenn mich gut, das gibt mir Mut“ durch. Das Ziel dabei ist die Stärkung der Kinder in ihrer Persönlichkeit. Die Kinder werden dabei unterstützt zu selbstbestimmten, selbstbewussten Persönlichkeiten heranzuwachsen.

### 3.3. Gesundheitsfördernd

Die Fachkräfte der Einrichtung werden regelmäßig im Bereich der Hygiene- und Lebensmittelvorschriften, Infektionsschutz, Erste-Hilfe sowie Kinderschutz geschult.

Außerdem werden wir jährlich von der Einrichtung „Zahngesundheit und Zahnprophylaxe“ besucht.

## 4. Grundsätze Bildung und Förderung

### 4.1. Bildungsarbeit

Unsere Grundsätze zur Bildung und Förderung für Kinder sind in den Bildungsvereinbarungen des Landes NRW verankert. Zusätzlich orientieren wir uns an dem Bildungskonzept der StädteRegion Aachen „Auf dem Weg in die Welt von morgen“.

Wir orientieren uns an den Lebenswelten und dem Entwicklungsstand des einzelnen Kindes, um es optimal zu einer selbstbestimmten, gemeinschaftlich verantwortlichen Persönlichkeit heranwachsen zu lassen. Im Alltag finden die Kinder durch die Fachkräfte Begleitung und Unterstützung in den verschiedenen Bildungs- und Lernbereichen. Die Pädagogischen Fachkräfte sehen sich dabei als Begleiter der Kinder.

### 4.2. Sprachförderung

Die Sprache ist das wichtigste zwischenmenschliche Kommunikationsmedium. In unserer Einrichtung erhalten die Kinder ein vielfältiges Angebot für Sprachanlässe. Die Sprachentwicklung ist im Alltag integriert. Die Mehrsprachigkeit ist ein wichtiger Bestandteil in Alltag der Kita. Ihnen wird auch hier im Alltag die Möglichkeit gegeben die deutsche Sprache zu erlernen und zu verstehen. Die Sprachentwicklung jedes Kindes wird mit dem Dokumentationsverfahren „BaSik“ festgehalten.

### 4.3. Inklusion

In der Tageseinrichtung verstehen wir unter Inklusion das Ziel, das es zu erreichen gilt:

Alle Kinder und Erwachsenen in der Kita werden in ihrer Vielfalt und Unterschiedlichkeit akzeptiert und wahrgenommen. Wir unterstützen das Recht eines Menschen auf Bildung und Teilhabe. Wir vermitteln den Kindern Offenheit und Toleranz in der Gesellschaft.

Die unterschiedlichen Bedürfnisse der Kinder nehmen die Fachkräfte wahr und nehmen diese als Ausgangspunkt für die Bildung und Förderung des einzelnen.

## 5. Beobachtung und Dokumentation

Die Entwicklung der Kinder wird in dem Entwicklungsbegleiter der StädteRegion Aachen „Auf dem Weg in die Welt von morgen“ dokumentiert. Zusätzlich wird die Sprachentwicklung im „BaSiK-Bogen“ festgehalten. Auf Grund der Beobachtungen der Pädagogischen Fachkräften findet mindestens jährlich ein Entwicklungsgespräch mit den erziehungsberechtigten Personen und den Fachkräften statt.

### 5.1. Aufnahme/Eingewöhnung

Die Bedarfsmeldung für einen Kindergartenplatz erfolgt über das Anmeldeportal KIVAN der StädteRegion Aachen. Kommt es zu einer Platzannahme durch die Einrichtung und erziehungsberechtigten Personen, findet ein Aufnahmegespräch mit der Leitung und den Familien statt.

Die Eingewöhnung zum Start in die Kindergartenzeit findet nach dem Berliner Eingewöhnungsmodell statt. Ein wichtiger Schwerpunkt dabei ist die Beziehungsgestaltung zum Kind. Die Eingewöhnung jedes Kindes läuft individuell und wird in Zusammenarbeit der Fachkräfte und den erziehungsberechtigten Personen abgesprochen und gestaltet.

### 5.2. Hospitation

Die erziehungsberechtigten Personen können nach Absprache mit den Pädagogischen Fachkräften jeder Zeit in der Einrichtung hospitieren.

## 6. Zusammenarbeit mit den erziehungsberechtigten Personen

Die Erziehungspartnerschaft mit den Familien ist ein wichtiger Baustein unserer täglichen Arbeit. Die Zusammenarbeit beruht auf gegenseitiges Vertrauen und Wertschätzung. Gemeinsam mit den erziehungsberechtigten Personen möchten wir die Bildungsbiografie des Kindes gestalten.

### 6.1. Erziehungspartnerschaft

Ein regelmäßiger Austausch über die Erlebnisse im Kita Alltag in Tür- und Angelgesprächen trägt zu einer vertrauensvollen Zusammenarbeit bei und finden nahezu täglich in der Bring- bzw. Abholphase statt.

Außerdem findet mindestens einmal jährlich ein Entwicklungsgespräch statt. Alle wichtigen Informationen zum KiTa Alltag stehen den Familien an den Informationstafeln zur Verfügung oder werden durch persönliche Post im Rahmen von Elternbriefen bzw. per E-Mail verteilt.

## 6.2. Zusammenarbeit mit erziehungsberechtigten Personen

Jährlich findet mindestens eine Elternvollversammlung statt. Auf dieser Versammlung werden die Elternvertreter gewählt. Der gewählte Elternbeirat tagt mindestens dreimal jährlich. Zusammen mit Vertretern aus dem Elternbeirat, einem Vertreter des Trägers und dem Pädagogischen Personal wird der Rat der Einrichtung gebildet. Dieser tagt mindestens einmal jährlich.

## 7. Beschwerdemanagement

Die erziehungsberechtigten Personen haben die Möglichkeit Beschwerden zu äußern. Durch die vorgegebenen Beschwerdestrukturen sind die Ansprechpartner bei einer Beschwerde bekannt.

Die regelmäßig stattfindende Teamsitzungen geben dem Team die Möglichkeit, sich mit den Beschwerden auseinanderzusetzen, zu reflektieren und nach Lösungen zu suchen.

## 8. Qualitätssicherung

Die Grundlage für die pädagogische Arbeit bildet das Erziehungs- und Bildungskonzept der StädteRegion Aachen. Um die Qualität der Arbeit zu sichern und zu überprüfen, finden regelmäßige Evaluationsprozesse unter Einbeziehung der Fachkräfte, Erziehungsberechtigten und Kindern statt. Die Ergebnisse tragen dazu bei den Weiterentwicklungsprozess zu gestalten.

**Wir gestalten Zukunft!**  
[www.staedteregion-aachen.de](http://www.staedteregion-aachen.de)

StädteRegion Aachen  
Der Städteregionsrat  
A 51 | Amt für Kinder, Jugend und Familie  
52090 Aachen

Telefon +49(241)5198-0  
E-Mail [info@staedteregion-aachen.de](mailto:info@staedteregion-aachen.de)



[StaedteRegion.Aachen](https://www.facebook.com/StaedteRegion.Aachen)



[staedteregion\\_aachen](https://www.instagram.com/staedteregion_aachen)



[@SR\\_Aachen\\_News](https://twitter.com/SR_Aachen_News)



[StaedteRegionAachen](https://www.youtube.com/StaedteRegionAachen)